



„GIESENBACHER HANGQUELLMOOR“

FREISING/GIESENBACH (gb) · Im Rahmen des Quellschutzprojekts „Quellschutz Amperleiten“ wurden durch den LPV Freising Maßnahmen am Hangquellmoor in Giesenbach durchgeführt. Nachdem durch den Frost, die Bodenverhältnisse endlich die Pflegemahd der Pfeifengraswiese mit Balkenmäher ermöglichten, konnten mit Hilfe von Freiwilligen das Mahdgut schonend entfernt werden. Ziel ist es, den Lebensraum von seltenen Pflanzen, wie der Davall Segge, das breitblättrige Wollgras und Orchideen, zu erhalten. Die Entfernung von Gehölzen am Rand des hochwertigen Biotops hat das gleiche Ziel und konnte ebenfalls in den letzten Tagen erfolgreich

abgeschlossen werden. Das Naturdenkmal „Quellmoor Giesenbach“ ist im Besitz der Gemeinde Kranzberg und seit vielen Jahren ein wichtiges FFH-Gebiet, welches als „ökologischer Trittstein“ zwischen den Naturräumen Freisinger Moos und Ampertal eine wichtige Funktion besitzt. In Kooperation mit dem Unkenschutzprojekt „Allen Unkenrufen zum Trotz“ wurden in den letzten Wochen im FFH-Gebiet zudem fünf kleine Amphibiengewässer angelegt. Der hochwertige Lebensraum zwischen Giesenbach und Gremertshausen soll durch diese Laichgewässer für seltene Tiere und Pflanzen verstärkt wieder zur Heimat werden.